

WOCHENBLATT

Oberes Glantal · Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

49. Jahrgang - 30. Woche -
25. Juli 2020

Fast 6.000 Euro für Hilfebedürftige

KuH, EC-Gemeinde und Nachbarschaftshilfe übergeben Corona-Spende an die Tafel

Im April und Mai haben drei Nachbarschafts-Initiativen in Schönberg-Kübelberg - der Kultur- und Heimatverein Sand e.V. (KuH) die EC-Gemeinde Schönberg-Kübelberg und die die Facebook-Nachbarschaftshilfe Schönberg-Kübelberg - in der Bevölkerung und bei regionalen Unternehmen Spenden gesammelt, um über die in Brücken ansässige Tafel hilfsbedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal zu unterstützen.

Durch die Spendengelder konnte die Tafel während der Corona-bedingten Schließungszeit von April-Mai die Lebensmittelversorgung für die Bedürftigen aufrechterhalten.

Insgesamt konnten in der Bevölkerung binnen kürzester Zeit 5.949,- Euro für die TAFEL gesammelt werden. 89 Einzelspenderinnen und Einzelspender aus der Region haben sich daran beteiligt. Vielen Dank dafür!

Die Aktion unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ fand nun ihren offiziellen Abschluss in Form einer (corona-bedingt nachträglichen) symbolischen Übergabe der Spendengelder an die Tafel.

Mit dabei waren auch Vertreter*innen der Volksbank Glan-Münchweiler eG, die zur Aktion eine Spende von 1.000 Euro beigesteuert haben

Vielen Dank für dieses besondere Engagement.



Spendenübergabe An die Tafel Brücken e.V. durch die Initiatoren und die Volksbank Glan-Münchweiler

Aktuelle Informationen rund um das Thema Coronavirus sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar.

Unsere Jubilare

Altenkirchen		Herschweiler-Pettersheim		27.07. Vera Keller	85
25.07. Irene Broschart	86	27.07. Wolfgang Behnke	70	31.07. Lidia und Andrej Wulfert	
29.07. Reinhard Seiwert	71			Diamantene Hochzeit	
		Hüffler			
		26.07. Rudi Maurer	75		
Breitenbach				OT Sand	
25.07. Raimund Hüther	70			25.07. Winfried Dilger	81
29.07. Horst Pirrung	70			28.07. Gislinde Hell	75
30.07. Renate Bachmann	84	Krottelbach		31.07. Uta Hildebrandt	80
30.07. Rolf Schehlmann	70	27.07. Annette Becker	73	01.08. Erika Planz	71
30.07. Urban Schneider	81			OT Schmittweiler	
		Langenbach		26.07. Isolde Hennig	90
		27.07. Karola Durst	72	28.07. Pirmin Geimer	72
				28.07. Irene Krupp	70
Brücken		Matzenbach		29.07. Anneliese Moritz	87
31.07. Günther Beck	77	29.07. Harri Erdtmann	71		
31.07. Karlheinz Hoffmann	72			OT Schönberg	
		Nanzdietschweiler		26.07. Ursula Suhr	78
Dittweiler		27.07. Horst Helfenstein	72	27.07. Siegbert Weber	80
01.08. Werner Berg	90	31.07. Gertrud Klötzer	72	30.07. Helmut Strack	87
		01.08. Anita Neumann	76	30.07. Irene und Helmut Strack	
Dunzweiler				Eiserne Hochzeit	
27.07. Brigitte Mootz	70	Ohmbach		31.07. Friedrich Christmann	83
29.07. Karola Köcher	88	31.07. Eveline und Friedhelm Ludes			
30.07. Günther Koch	70			Waldmohr	
		Goldene Hochzeit		27.07. Dr. Klaus Engelhardt	76
Frohnhofen		01.08. Ekchard Flohr	70	27.07. Ralf Leber	71
30.07. Dirk Harig	76			28.07. Egon Mohrhardt	89
		Quirnbach		29.07. Maria Arzamasstseva	85
Glan-Münchweiler		31.07. Waltraud Stuppi	81	29.07. Alexander Stehklein	72
25.07. Marlene Theiß	78			29.07. Alwin Winter	86
27.07. Dieter Müller	73	Schönenberg-Kübelberg		31.07. Haymo Meyer	75
30.07. Irene und Hans Weber				01.08. Kreszentia Kampa	77
Eiserne Hochzeit		OT Kübelberg			
		26.07. Werner Wamsganz	73		
Gries		27.07. Friedelinde Bettinger	78		
28.07. Michael Kurtow	81				

Bekanntmachung

Vollzug der Wassergesetze;

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz in Kaiserslautern hat der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die gehobene Erlaubnis für die Einleitung von nicht behandlungsbedürftigem Niederschlagswasser aus Teilbereichen der Ortslage Glan-Münchweiler und der Autobahn A 62 über 2 Regenwasserableitungen (nördlicher und südlicher Autobahnkanal) in ein namenloses Gewässer III. Ordnung bzw. in den Glan (Gewässer II. Ordnung) erteilt.

Der Erlaubnisbescheid ist am 18.06.2020 unter dem Aktenzeichen 32-2-32.02.06.220-29-19 ergangen.

Gemäß § 108 LWG i.V.m. § 74 Abs. 4 VwVfG liegt der Erlaubnisbescheid samt Plansatz ab dem Tage dieser Bekanntmachung bis einschließlich 10.08.2020 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönberg-Kübelberg zur Einsicht aus.

Mit dieser Bekanntmachung ergehen noch folgende Hinweise:

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Erlaubnisbescheid gegenüber den nicht bekannten Betroffenen als zugestellt.

Rechtsbehelfe gegen die Erlaubniserteilung können nur von Personen eingelegt werden, die im förmlichen Verfahren bereits form- und fristgerecht Einwendungen erhoben haben.

Schönenberg-Kübelberg, den 15.07.2020

Verbandsgemeindeverwaltung
Pius Klein (1. Beigeordneter)

Öffentliche Ausschreibung



Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal mit Sitz in Schönberg-Kübelberg schreibt im Namen der Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim folgende Arbeiten auf Grundlage der VOB/A aus.

Sanierung der Wallheckstraße in Herschweiler-Pettersheim

Der vollständigen Bekanntmachungstext ist veröffentlicht bei:

1. Submissionsanzeiger Postfach 201665, 20259 Hamburg
Fax 040/40194031
2. Subreport Postfach 910860, 51101 Köln
Fax 0221/9857866
3. bi, Bauwirtschaftliche Information Postfach 3407, 24033 Kiel
Fax 0431/5359225
<https://www.subreport.de/E44792944>
4. Subreport ELVIS
5. Homepage www.vgog.de Rubrik: Aktuelles/ Ausschreibungen

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Schönenberg-Kübelberg, den 13.07.2020
Gez.: Pius Klein, 1. Beigeordneter

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rufnummer Zentrale:
06373/504-0

Feuerwehr
Verbandsgemeinde Oberes Glantal

- Notruf 112 -

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst

Zuständig ist der Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalzkl. Kusel, I. Flur 1, Tel.: 06381/935 935.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:
Montag 19.00 Uhr
bis Dienstag 07.00 Uhr
Dienstag 19.00 Uhr
bis Mittwoch 07.00 Uhr
Mittwoch 14.00 Uhr
bis Donnerstag 07.00 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr
bis Freitag 07.00 Uhr
Freitag 16.00 Uhr
bis Montag 07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages 18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag 07.00 Uhr

Sprechstunden:

Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Deutsche Rheuma-Liga

Arbeitsgemeinschaft Kusel
Hauptstr. 59, 66909 Nanzdietschweiler
Tel.: 06383/1386
Email: kusel@rheuma-liga-rlp.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Marktplatz 4: dienstags und freitags ab 20.00 Uhr

Frauenzuflucht Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel

Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen
Kontakte
in den Verbandsgemeinden:
Waldmohr 06373/2910
Glan-Münchweiler 06384/323
Initiative des Kreisseniorenrates Kusel

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.
Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220

Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfälzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/797777

APOTHEKEN-NOTDIENST

Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ
(0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ
(max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämel 7, 66904 Brücken (neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürgerbüro's der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber, Tel.: 06373-504-201, t.weber@vgog.de

Konto:
KSK Kusel, IBAN: DE10 5405 1550 0050 0103 47
www.schoenenberg-kuebelberger-tafel.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.
Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20

Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt

Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846

Email: slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatl. anerkannt)

Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendreholungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel
St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Sozialverband
VdK Rheinland-Pfalz
Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen

1. Mittwoch im Monat Service-nachmittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr

Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilität

ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelberg., Glanstr. 44., Frau Schmidt Kerstin.
Mo - Fr 09.15 - 14.30 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr.
Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/924615

AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke

Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser (Gebiet Süd und Nord):

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:

* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).
* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler, Henschthal, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).
Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbus Oberes Glantal

Montag und Mittwoch
14.00 bis 16.00 Uhr
Telefon: 06373/504-108, Email: buchung@buergerbus-og.de
www.buergerbus-og.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel - Ramstein - Landstuhl - Westrich

Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen,
Remigiusbergstr. 10, 66869 Kusel
Telefon: 06381/9961147. Email: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/19411 (Montag + Freitag 19.00 - 21.00 Uhr, Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr)

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger: Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz: Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung.
66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft:
Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke
Homburg: 06841/694-220
Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel
Telefonnummern:
1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen im Haus der Diakonie Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099

Erziehungs- und Familienberatung
Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de

Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatlich anerkannt)
Email:

slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Kindererholung, Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.

Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de



Verbandsgemeinde Oberes Glantal Gemeinsame Veröffentlichungen und amtliche Bekanntmachungen



Hinweis für alle amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27 a VwVfG

Die öffentlichen bzw. ortsüblichen Bekanntmachungen sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar

Das Fundamt Waldmohr meldet:

Im Bürgerbüro Waldmohr wurde ein Schlüsselmäppchen (Fundort Waldmohr / Nähe Schwimmbad) als Fundsache abgegeben.

Ebenfalls als Fundsache abgegeben wurde ein Smartphone (Fundort Waldmohr)

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, meldet sich bitte im Bürgerbüro Waldmohr der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel.: 06373/504-220 oder -221.

Bekanntmachung

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Ortsgemeinde Altenkirchen für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, Schönenberg-Kübelberg, Zimmer Nr. S1-5.10 bis zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Altenkirchen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für die Jahre 2020 und 2021 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung einzureichen.

Ihre Anzeigen für das WOCHENBLATT nehmen gern entgegen:

Für den Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler:

Geschäftsstelle Kusel

Tel. 06381 8622

Fax 429825

E-Mail: anz-kus@suewe.de

Für den Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinden Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr:



Druckerei Göddel+Sefrin GmbH Waldmohr

Tel. 06373 81150

Fax 811531

E-Mail: info@goedel-sefrin.de
Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr

ALTENKIRCHEN

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. § 41 Abs. 5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ortsgemeinderat Altenkirchen hat in seiner Sitzung am 09.07.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept

Die Ortsgemeinde überträgt die Aufgaben der Ortsgemeinde bei der Aufstellung eines Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes an die Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Erweiterung Kita Altenkirchen a) Pflasterarbeiten an der Außenanlage b) Küchenbereich; Beschaffung eines Elektro-Kombi-Dämpfers

a) Für die Herstellung der Außenanlage soll eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt werden. Der Ortsbürgermeister von Altenkirchen wird ermächtigt den Auftrag nach erfolgter Submission und Prüfung der Angebote an das wirtschaftlichste Unternehmen zu vergeben.

b) Der Ortsgemeinderat beschließt den Elektro-Combi Dämpfer anzuschaffen. Den Zuschlag soll die

Fa. Wolf GmbH mit dem niedrigsten Angebotspreis von 8.267,70 Euro erhalten.

Dorferneuerungsprogramm IMS

Der Ortsgemeinderat beschließt die Anerkennung als Schwerpunktgemeinde (IMS) erneut zu beantragen.

Fortschreibung DE-Konzept

Der Ortsgemeinderat stimmt dem vorliegenden Angebot zu. Die Verwaltung soll einen Förderantrag stellen.

Haus Übernahme aus Vorkaufsrecht in der Breitenbacher Str. 22 - Abriss und weitere Vorgehensweise

Der Ortsgemeinderat beschließt keinen Zuschussantrag zu stellen.

nicht öffentlich

Niederschlagung von Forderungen

Der Ortsgemeinderat beschließt über die Niederschlagung von Forderungen.

BREITENBACH

Durchschnittslauf

Breitenbach. Am 27.06.2020 führte die Ortsgemeinde Breitenbach in Anlehnung des Dorffestlaufs, der leider abgesagt werden musste, den Breitenbacher Durchschnittslauf aus.

Jeder konnte eine Strecke seiner Wahl laufen und anschließend seine Zeit auf der Homepage der Ortsgemeinde Breitenbach melden.

V.l.n.r. Bea Müller 3. Platz, Sophie Jäger 1. Platz und Hans-Dieter Reinke 2. Platz

Nach dem Lauf wurde der Durchschnitt über alle Läufer ausgewertet und wer sich am nächsten an diesem Durchschnitt befand hatte den Lauf gewonnen.

Bürgermeister Johannes Roth dankte während der Siegerehrung für das große Engagement und für die rege Teilnahme, im Anschluss überreichte er den Siegern ihre Urkunde sowie einen Gutschein.



BRÜCKEN

Diamantschleifermuseum ab August wieder an Sonntagen geöffnet!

Brücken. Zusätzlich zu den Öffnungszeiten unter der Woche besteht ab dem 01. August wieder die Möglichkeit, das Diamantschleifermuseum in Brücken am Sonntag nachmittag zu besuchen. Zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr ist es bei vorheriger Anmeldung möglich, mit ehemaligen Schleifern die faszinierende Geschichte der Diamant-Industrie in der Westpfalz auf lebendige und anschauliche Art kennen zu lernen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass das Museum am Sonntagnachmittag nur bei vorliegender Anmeldung öffnet und bitten Sie herzlich: Bitte melden Sie sich an! Bis zu zehn Personen können unter Einhaltung der

üblichen Abstands- und Hygieneregeln eingelassen werden. Wie in allen Museen werden ihre Kontaktdaten aufgenommen und vier Wochen lang aufbewahrt. Zu guter Letzt: Bitte tragen Sie während des Besuches Ihren Mund-Nasen-Schutz!

Trotz aller Widrigkeiten freuen wir uns sehr, Sie und hoffentlich viele weitere interessierte Besucher im Diamantschleifermuseum Brücken begrüßen zu dürfen. Anmelden können Sie sich telefonisch oder per Email bis spätestens donnerstags vor dem geplanten Museumsbesuch, unter der Telefonnummer 06386-993168 oder über die Emailadresse des Museums diamantschleifermuseum@freenet.de



DUNZWEILER

KINDERTAGESSTÄTTE DIE WILDEN ZWERGE

Ferienkoffer

„Kinder einsteigen, es wird Zeit!“
Der Wagen steht zur Abfahrt bereit,
bis obenhin ist der Kofferraum voll.
„Du meine Güte“, sagt der Vater,
„wo soll den dieser Riesenkoffer noch hin?“
Er hebt ihn auf.
„Da ist ja nichts drin!“
„Oh doch“, sagte Kurtchen,
„vorsichtig anfassen, ich hab ihn voll Sonne scheinen lassen,
und wenn es mal regnet,
dann machen wir schnell den Koffer auf,
und so gleich wird ´s wieder hell.“

(E.Baumann)



Das Kita-Team „der wilden Zwerge“ aus Dunzweiler wünscht sonnige und erholsame Sommerferien

Die Kita ist vom 27.07.2020 bis 14.08.2020 geschlossen.
Ab 17.08.2020 sind wir wieder für euch da.

KINDERTAGESSTÄTTE DIE WILDEN ZWERGE

Das, etwas andere Abschiedsfest...

Dunzweiler. Trotz Corona Pandemie, mit all' ihren Vorgaben - und Regeln schafften wir es am 26.6.2020 unser Maxi - Abschluss - Fest auf eine andere Art zu feiern. Gestärkt mit einem Frühstück fuhren wir in den Tierpark nach Freisen. Dort wurde sogar extra für uns eine Flugshow gezeigt. Beim Wandern durch den Park konnten wir ganz viele Tiere sehen, füttern und hautnah streicheln. Müde stärkten wir uns um die Mittagszeit aus unseren vollen schweren Rucksäcken. Viel Spaß hatten wir noch beim Toben und Erkunden des tollen Spielplatzes im Park. DANKE an alle Mitarbeiter/ innen des Naturwildpark in Freisen. Viel später, als geplant, ging es zurück zur KiTa. Unter Einhaltung

aller Abstands - und Hygieneregeln feierten wir mit den Eltern der zukünftigen Schulkinder unser Fest weiter. Nachdem alle ihre tollen T-shirts gestaltet hatten, bescherte uns ein aufkommender Regenguss spontan weitere Freude beim rekordverdächtigen Umzug unter unsere Pausenhalle. Rechtzeitig geschafft, ging es mit unserem Fest weiter. Dann grillte jede Familie ihr eigenes mitgebrachtes Essen auf mehreren Feuerstellen. Mit Musik und Geschenken verabschiedeten wir uns von unseren Maxis und ihren Familien und wir wünschen nochmals DAVID, FYNN, JERMAINE UND LUNA alles Gute für ihren neuen Weg.



DITTWEILER

KINDERGARTEN BLÜTENZAUBER

Tschüss Kindergarten - Hallo Schule!

Dittweiler. Kita Blütenzauber nimmt Abschied von den Vorschulkindern Am 30.06.2020, fand im kleinen Rahmen die Abschiedsfeier für die Vorschulkinder des Kindergartens „Blütenzauber“ statt. Nach einer kurzen Segnungsfeier durch Vikarin Hannah Wirth, wurden die Vorschulkinder von ihren Erzieherinnen auf dem Kindergarten Gelände verabschiedet.

Aufgrund der Corona-Situation hielten wir das anschließende Beisammensein kurz und natürlich mit dem nötigen Abstand. Jeder musste zu-

dem sein Essen selbst mitbringen, was uns aber nicht die Stimmung verderben konnte. Die Eltern gestalteten noch die letzte Seite im Portfolio ihrer Kinder und zum Schluss gab es noch ein gemeinsames Foto in den tollen T-Shirts, die die Kinder als Andenken vom Kindergarten geschenkt bekommen.

Wir als Blütenzauber-Team wünschen unseren VSC-Kindern auf diesem Weg noch einmal alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren Lebensweg!



Reiniger/in gesucht

Dunzweiler. Die Ortsgemeinde Dunzweiler sucht ab 01.08.2020 eine Reiniger/in für die Turnhalle/Dorfgemeinschaftshaus.

Hierbei handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung von ca. zwei Stunden wöchentlich.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten richten ihre Bewerbung bitte bis 27.02.2020 an die Verbandsgemeinde Oberes Glantal, z.Hd. Herrn Ortsbürgermeister Korst, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg oder per Email an obdunzweiler@gmx.net

Mit
einer
Kleinanzeige
finden
alte
Schätze
neue
Besitzer

FROHNHOFEN

Ortsgemeinde blüht auf

Frohnhofen. Nach Eröffnung des Dorfladens und Eröffnung des neuen tollen Kinderspielplatzes, beginnen nun auch im Außenbereich der Gemeinde die neu angelegten Blüh- und Bienenwiesen, sowie die Wildäcker für das Niederwild, zu wachsen und zu blühen.

Vorausgegangen war bei der Jahreshauptversammlung 2019 der Jagdgenossenschaft Frohnhofen die Abstimmung der Anwesenden Mitglieder, über eine finanzielle Beteiligung beim Anlegen von mehreren kleinen solcher Flächen auf der Gemarkung rund um Frohnhofen.

Die Initiative wurde vom ortsansässigen Jagdpächter angeregt und mit Maschinen- und Arbeitseinsatz realisiert. Mit den ortsansässigen Landwirten und privaten Grundstückbesitzern wurden schnell geeignete Flächen für die Neuansaat gefunden, so konnten über 2,5 ha Blühwiesen u. Wildacker geplant werden.

Im Gemeindewald wurden gemeinsam mit dem Förster Werner Schramm einige Rückeschnitten am Kaiserberg besichtigt und für die Bepflanzung mit einer Wildacker Mischung freigegeben, um den Wildverbiss in der Naturverjüngung zu reduzieren.

Unterstützung kam auch aus dem Nachbarort Krottelbach, der dortige Jagdpächter und Landwirt Veith Albrecht, hat mit viel Erfahrung und Eigenleistung mitgeholfen die

Blühwiesen, auch auf seinen vom ihm bewirtschafteten Flächen in Frohnhofen, anzulegen.

Für die Biolandwirte mussten sogar spezielle Blümmischungen besorgt werden, die den Bestimmungen für die biologische Landwirtschaft entsprechen.

H. Holger Looß, der mit seiner Familie einen Biobetrieb mit Rinderhaltung führt, hat die Auswahl der Bio-Blümmischungen übernommen und für die Jagdgenossenschaft bestellt.

Mit einem Hinweisschild am Rande der einzelnen Flächen wird auf die Bedeutung dieser Flächen hingewiesen.

Die Artenvielfalt der Pflanzen erhöhen, Nahrungsgrundlage für viele Insekten und Wildtiere fördern, dringend benötigte Ruhezone für das Wild, Reduzierung des Unfallwildes, sind nur einige Punkte, die durch solche Maßnahmen gefördert werden sollen. Bleibt es nur zu hoffen das auch unsere Witterung mit hilft um die Natur zum Blühen zu bringen und die Flächen auch dauerhaft mit dem dringend notwendigen Wasser zu versorgen.

Die zahlreichen Imker in Frohnhofen werden von der Blütenpracht profitieren und einen leckeren Honig produzieren können, den es dann evtl. im Dorfladen oder privat bei den Bienenzüchtern zum Verkauf gibt.



HERSCHWEILER-PETTERSHEIM

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim sucht für die kommunale Kindertagesstätte Regenbogen ab sofort

einen Erzieher / eine Erzieherin (m/w/d)

Wir wünschen uns:

eine engagierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung mit Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Einsatzfreude, Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit Kindern.

Wir bieten:

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von durchschnittlich 19,5 Stunden. Die Stelle ist befristet bis zum 30.06.2021.

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Unsere viergruppige Einrichtung mit provisorischer Krippengruppe arbeitet ressourcenorientiert und bietet Ihnen vielfältige berufliche Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 07. August 2020** unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal

Fachbereich 1A.2 - Personal

Rathausstr. 8

66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format).

Für Rückfragen stehen Ihnen die Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Burger (Tel. 06384 / 7171) sowie die Ortsbürgermeisterin Frau Schillo (Tel. 06384 / 993234) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Herschweiler-Pettersheim, 15.07.2020

gez. Margot Schillo, Ortsbürgermeisterin

KROTTELBACH

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. § 41 Abs. 5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ortsgemeinderat Krottelbach hat in seiner Sitzung am 07.07. 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2017

Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Ortsgemeinde Krottelbach sowie Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Krottelbach und der Verbandsgemeinde.

- Bekanntgabe des Rechenschaftsberichtes
- Bericht über die Rechnungsprüfung
- Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses
- Beschlussfassung über die Entlastungserteilung

c) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2017 mit einer Bilanzsumme von 3.963.139,76 Euro fest.

d) Der Gemeinderat erteilt die Entlastung für den Ortsbürgermeister Karlheinz Finkbohner sowie für den 1. Beigeordneten Albrecht Veith und die Verbandsgemeindeverwaltung.

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2018

Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Ortsgemeinde Krottelbach sowie Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Krottelbach und der Verbandsgemeinde.

- Bekanntgabe des Rechenschaftsberichtes
- Bericht über die Rechnungsprüfung
- Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses
- Beschlussfassung über die Entlastungserteilung

c) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2018 mit einer Bilanzsumme von 3.925.995,23 Euro fest.

d) Der Gemeinderat erteilt die Entlastung für den Ortsbürgermeister Karlheinz Finkbohner sowie für den 1. Beigeordneten Albrecht Veith und die Verbandsgemeindeverwaltung.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020
a) **Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge aus**

der Beteiligung der Einwohner gemäß § 97 I GemO

b) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltssatzung sowie dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 in der vorliegenden Fassung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept

Die Ortsgemeinde überträgt die Aufgaben der Ortsgemeinde bei der Aufstellung eines Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes an die Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

nicht öffentlich

Niederschlagung von Forderungen

Der Ortsgemeinderat beschließt, Ansprüche der Ortsgemeinde gegen Schuldner niederzuschlagen.

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat lehnt einen Antrag ab.

Ortsbürgermeister Finkbohner wird beauftragt, einem Interessenten ein Flurstück zum Kauf anzubieten.

Die Verwaltung wird beauftragt, in einer Grundstücksangelegenheit die rechtlichen Rahmenbedingungen und Kosten zu prüfen.

MATZENBACH

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Matzenbach sucht zum 01.08.2020 eine

**Erzieher/in (m/w/d)
für die Kommunale
Kindertagesstätte Villa Kunterbunt
(Teilzeit, unbefristet)**

Aufgrund der momentanen Umbauarbeiten ist die Kita Matzenbach bis auf weiteres in den Räumen der Glantalschule in Glan-Münchweiler untergebracht.

Wir suchen:

- Eine engagierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung
- mit der Bereitschaft auf dienstliche Anforderungen zeitlich flexibel zu reagieren und ggfs. auch Vertretungstunden zu leisten
- mit Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Freude am Umgang mit Kindern.

Wir bieten:

Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit mit durchschnittlich 17,25 Wochenstunden und unbefristet.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum 30. Juli 2020 an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de
(bevorzugt im PDF-Format)

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Matzenbach,
den 06.07.2020
gez. Andrea Müller
Ortsbürgermeisterin

NANZDIETSCHWEILER

Baumaßnahme Ringstraße, Auf der Wethau, Talstraße und Felsenstraße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Bauabschnitt Ringstraße, Auf der Wethau und Talstraße wurden die Asphaltarbeiten mit dem Aufbringen der Deckschicht zum Abschluss gebracht. Die Restarbeiten begrenzen sich auf kleine Pflasterarbeiten und die Sanierung einer Schwergewichtsstützmauer (Ringstraße-Hügelstraße). Die Leitungsarbeiten in der Felsenstraße sind zu einem großen Teil fortgeschritten, so dass parallel dazu mit den Straßensanierungsarbeiten begonnen werden kann.

Die regelmäßigen Baubesprechungen finden donnerstags um 11.00 Uhr, am jeweiligen Bauabschnitt statt. Hier können sie sich über den

aktuellen Stand der Maßnahme und den weiteren Verlauf informieren. Die Pflzarbeiten werden im ersten Abschnitt der Baumaßnahme noch Kabelarbeiten vornehmen. Hier wird der Gehweg geöffnet und das Kabel für die Niederspannungsleitung und Straßenbeleuchtung verlegt. Voraussetzung hierzu ist der Neubau einer Trafostation und der Rückbau der 20 KV Leitung im Bereich der Lützelbach. Hierüber werden wir zum gegebenen Zeitpunkt informieren.

Mit freundlichem Gruß
Annette Filipiak-Bender
Ortsbürgermeisterin



OHMBACH

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. § 41 Abs. 5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ortsgemeinderat Ohmbach hat in seiner Sitzung am 30.06.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Baumaßnahme HKT

Die Firma Reso wird aufgefordert an allen 4 Außentüren Schutzmaßnahmen anzubringen, um den Regenwassereinschlag bzw. weiteren Schaden zu vermeiden. Ein Folien-schutz, angeklebt am unteren Tür-rahmen und an beiden Laibungen, wird sodann Richtung Hof das Niederschlagswasser vorübergehend abgeleitet, sowie die bereits entstandenen Schäden im Innenbereich.

Weitere Maßnahmen werden zu einem späteren Zeitpunkt entschieden. Nach der Durchführung beginnt die Gewährleistungsfrist von 4 Jahren neue zu laufen.

Parksituation Rennweilerstraße

Der Ortsbürgermeister wird beauftrag eine Anwohnersammlung (Rennweilerstraße und Laimersbach) einzuberufen. Außerdem wurde beschlossen heute über das absolute Halteverbot abzustimmen Herr Kauf wird beauftrag sich mit dem Ordnungsamt in Verbindung zu setzen. Das Parkverbot soll beidseitig von Rennweiler Str. 1-13 bis Laimersbach 2 beantragt werden.

nicht öffentlich

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt über einen Grundstücksverkauf.

Eigenheim gesucht ?



WOCHENBLATT

SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

Stellenausschreibung

Die Waldkindertagesstätte Schönenberg-Kübelberg sucht zum 17.08.2020

eine Küchenkraft (m/w/d)
-in Teilzeit, unbefristet-

In der neuen Wald-Kita der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg wollen wir Werte außerhalb geschlossener Wände vermitteln. Der Wald bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten Kinder zu stärken und in ihrer Entwicklung zu selbstbewussten Persönlichkeiten zu begleiten.

Die Verpflegung der Kinder erfolgt über einen Cateringservice. Für die Verteilung der Mittagessen und der damit zusammenhängenden Aufräum- und Spül-/Reinigungsarbeiten suchen wir eine zuverlässige Küchenkraft.

Wir bieten:

- Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit durchschnittlich 10 Wochenstunden.
- Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) in Entgeltgruppe 1, inklusive aller im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 30.07.2020 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format).

Sofern Sie über Nachweise und Belehrungen nach IfSG, Hygieneverordnung, Umgang mit Lebensmitteln o.ä. verfügen, bitten wir diese beizufügen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Geimer-Junker und Frau Döhler unter der Mobilnummer (0175) 9577957 gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Schönenberg-Kübelberg, im Juli 2020
Gez. Thomas Wolf, Ortsbürgermeister

KULTUR- UND HEIMATVEREIN SAND

Übergabe von senioren-gerechten Brettspielen an das Seniorenhaus

Schönenberg-Kübelberg. Mit der Aktion „Nachbarschaftshilfe Sand“ will der Kultur- und Heimatverein Sand e.V. - kurz KuH - in der Gemeinde Schönenberg-Kübelberg gerade während der Corona-Zeit besonders betroffenen Bevölkerungsgruppen eine kleine Freude machen und hilfsbedürftige Personen unterstützen.

Nach der erfolgreichen Sammelaktion für die „Tafel“ hat der KuH nun die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenhauses in Schönenberg überrascht und den Betreuer*innen eine Sammlung von

altersgerechten Brettspielen überreicht.

Die Brettspiele von „Mensch Ärger dich nicht“ bis zum „Bingo“ sind dabei mit extra großen Spielsteinen, Würfeln und Spielbrettern versehen, damit auch ältere „Spielkinder“ gut damit zurecht kommen können und so neben dem Spielspaß auch die Motorik und Sensorik geschärft werden kann.

Der KuH hofft, den Bewohnerinnen und Bewohnern in der weiter herausfordernden Zeit damit eine kleine Freude gemacht zu haben.

Frau Rothaar vom Seniorenhaus Schönenberg und Herr Bischoff vom KuH e.V. mit den gespendeten Brettspielen



ASV WESTRICH

Informationen

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Angelfreunde,

Wir wurden durch das Amtsgericht Zweibrücken aufgefordert, eine erneute Abstimmung zu der neuen Satzung (besonders zu den §§ 11, 13 und 21) durchzuführen. Die außerordentliche Mitgliederversammlung findet am 02.08.2020, am Vereinsheim des ASV Westrich, auf der Sander Seite des Ohmbachsee's, in 66901 Schönenberg – Kübelberg statt. Bitte achtet auf die aktuellen Hygienevorschriften bezüglich „Corona-Pandemie“

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Erläuterung des §11 der neuen Satzung (Mitgliederversammlung)

3. Erläuterung des §13 der neuen Satzung (Gesetzliche Vertretung)
4. Erläuterung des §21 der neuen Satzung (Inkrafttreten)
5. Abstimmung und Bestätigung der neuen Satzung (inkl. §11, § 13 und § 21) und Geschäftsordnung für den ASV Westrich
6. Behandlung von Anträgen
7. Verschiedenes und Schlussansprache

Beginn der Versammlung ist 14 Uhr, um zahlreiches Erscheinen wird ausdrücklich gebeten.
Petri Heil.

- Die Vorstandschaft
Michael Geyer
2. Vorstand und Pressewart

LANDFRAUENVEREIN SAND

Liebe Landfrauen!

Hiermit laden wir Euch mit Partner recht herzlich zu unserem Sommerfest im Schützenhaus in Schönenberg, am 08.08.2020 um 17 Uhr, ein. Anmeldungen bitte bis spätestens 01.08.2020 bei Frau Renate Weyrich, Telefon 06373-2197.

Wir freuen uns auf Euer Kommen. Vorstandschaft der Landfrauen Sand.

**Woche für Woche
zur Stelle:
Ihr
WOCHENBLATT**

Ihre Anzeigen für das Wochenblatt nehmen gern entgegen:

Für den Bereich der ehemaligen
Verbandsgemeinden
Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr:

Druckerei Göddel + Sefrin GmbH

Waldmohr, Telefon 06373 81150, Fax 811531
E-Mail: info@goeddel-sefrin.de
Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr.

Für den Bereich der ehemaligen
Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler:

Geschäftsstelle Kusel

Telefon 06381 8622, Fax 429825
E-Mail: anz-kus@suewe.de

STEINBACH

Stellenausschreibung

Die kommunale Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Steinbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in (m/w/d) (Vollzeit, befristet)

Das sind wir:

Wir sind ein engagiertes und offenes Team, bestehend aus 7 Köpfen. Unsere Einrichtung setzt sich aus 2 Gruppen zusammen. Insgesamt wird die Kita von ca. 40 Kindern besucht. In regelmäßigen Abständen bieten wir den Kindern verschiedene qualifizierte Projekte an, dazu gehören: Jolinchen, Tula und Tim, sowie das Entenland und das Zahlenland.

Wir wünschen uns

- Eine engagierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung
- Soziale Kompetenz, Freude und Engagement bei der pädagogischen Arbeit sowie liebevollen und wertschätzenden Umgang mit Kindern
- Kreativität und Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

Wir bieten

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle für die Dauer einer längerfristigen Krankheitsvertretung. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie Fortbildungsmöglichkeiten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum 30. Juli 2020 an die
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 - Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format)
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Britner (Tel. 06383/5131) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Steinbach, den 06.07.2020
gez. Jörg Fehrentz
Ortsbürgermeister

Stellenausschreibung

Die kommunale Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Steinbach sucht zum 01.09.2020 eine/n

Mitarbeiter/in im Erziehungsdienst (m/w/d) (Teilzeit, befristet)

Das sind wir:

Wir sind ein engagiertes und offenes Team, bestehend aus 7 Köpfen. Unsere Einrichtung setzt sich aus 2 Gruppen zusammen. Insgesamt wird die Kita von ca. 40 Kindern besucht. In regelmäßigen Abständen bieten wir den Kindern verschiedene qualifizierte Projekte an, dazu gehören: Jolinchen, Tula und Tim, sowie das Entenland und das Zahlenland.

Wir suchen:

- Eine engagierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung oder
- zum/zur Sozialassistent/in oder Kinderpfleger/in
- mit der Bereitschaft auf dienstliche Anforderungen zeitlich flexibel zu reagieren und ggfs. auch Vertretungsstunden zu leisten
- mit Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Freude am Umgang mit Kindern.

Wir bieten:

Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit mit durchschnittlich 14 Wochenstunden und befristet bis 30.06.2021.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum 30. Juli 2020 an die
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 - Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format)
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Britner (Tel. 06383/5131) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Steinbach,
den 06.07.2020
gez. Jörg Fehrentz
Ortsbürgermeister

Stromabschaltung

Sehr geehrter Anschlussnutzer,

hiermit informieren wir Sie, dass die Pfalzwerke Netz AG gemäß § 17 Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) dringende Wartungs- und Sanierungsarbeiten im Stromversorgungsnetz durchführt.

Diese Wartungsarbeiten werden am Montag, den 27.07.20 von 10:00 bis 12:00 Uhr und am Freitag, den 31.07.20 von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Gemeinde Steinbach erfolgen.

Während der Zeit der Arbeitsausführung findet keine Belieferung mit elektrischer Energie statt.

Eine Einspeisung aus Eigenerzeugungsanlagen ist während der Durchführung der Arbeiten nicht möglich.

Bitte schützen Sie Ihre empfindli-

chen Geräte (z.B. Computer, TV-Geräte, Telefonanlagen), indem Sie diese Geräte vom Netz trennen (z.B. durch Ziehen des Netzsteckers) und erst wieder zuschalten, nachdem die regelmäßige Stromversorgung wiederhergestellt ist.

Bei ortsfesten Geräten (z.B. Heizungsanlagen, Antennenanlagen, Durchlauferhitzer) ist die Sicherung auszusprechen.

Beachten Sie hierzu die jeweilige Bedienungsanleitung des Herstellers und schalten Sie die Sicherung erst wieder ein, nachdem die regelmäßige Stromversorgung wiederhergestellt ist.

Beachten Sie darüber hinaus insbesondere auch unsere zusätzlichen Hinweise:

- Elektrische Wecker, oft auch Zeitschaltuhren an Haushaltsgeräten bzw. Alarmanlagen, schalten sich aus und müssen neu gestellt werden

- Kühlschränke und Tiefkühlgeräte sollten Sie während der Unterbrechung möglichst nicht öffnen

- Werden zentrale Telefon-, Antennen-, Aufzugs-, Warmwasser- oder Heizungsanlagen betrieben, informieren Sie bitte den jeweiligen Betreiber

- Bei Fotovoltaikanlagen und Blockheizkraftwerken beachten Sie bitte die Betriebsanleitung

Für Rückfragen steht Ihnen die Servicekoordination, unter der Tel.-Nr.: 0621-585 2560 zur Verfügung.

WOCHENBLATT

... weil Erfolg kein Zufall ist !

WALDMOHR

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Das giftige Jakobskreuzkraut breitet sich stark aus

Waldmohr. Die bis zu einem Meter hohen Pflanzen sind in Deutschland auf dem Vormarsch und breiten sich schnell aus.

Sie sind auf Weiden, Wiesen oder Straßenböschung zu finden.

Das Jakobskreuzkraut (*Senecio jacobea*) ist eine heimische, meist zweijährige Pflanze, die aus Blattrosetten wächst. Das Kraut enthält



giftige Pyrrolizidinalkaloide, die tödliche Leberschäden verursachen können. Wenn Tiere die Stoffe fressen, entstehen beim Abbau in der Leber toxische Verbindungen, die Funktionsstörungen der Organe hervorrufen.

Daher ist auch im heimischen Garten, in dem Kinder spielen, Vorsicht angesagt. Im ersten Jahr entwickeln sich bei der Pflanze zunächst die Rosetten, im zweiten Jahr bilden sich Sprossachsen (Stängel) mit Blütenständen.

Das Kreuzkraut sollte idealerweise im Rosettenstadium, spätestens in der Blütezeit zwischen Juni und Oktober entfernt werden, bevor es sich mit seinen pustelblumenähnlichen Samen weiter verbreitet.

Für die Entfernung von Jakobskreuzkraut ist der Unkrautstecher ideal geeignet.

Achtung: Bereits blühende Pflanzen dürfen nicht einfach auf den Kompost geworfen werden oder liegen bleiben, da sie noch aus Samen können.

PROT. KIRCHENGEMEINDEN ALTENKIRCHEN UND BRÜCKEN

Gottesdienste:

Sonntag, 26.07.
Brücken 10:00 Uhr Gottesdienst

Anmerkung: Bitte denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die Mundnasenmaske, Abstand und die Hygieneregeln.

Zur besseren Planbarkeit melden Sie sich -wenn möglich-bis samstags 15:00 Uhr telefonisch im Pfarramt an.

Gemeindeveranstaltungen:

**Protestantisches Pfarramt
Altenkirchen**
Pfarrerin Sabine Ella Schwenk-Vilov
Tel.: 06386-218
eMail:
pfarramt.altenkirchen@evkirchepfalz.de
http://www.pfarrei-altenkirchen.de
Facebook:
www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, 26.07.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Jürgen Kizler

Unsere Gottesdienste werden auch weiterhin parallel auf dem youtube-kanal unter ec-gemeinde.de eingestellt.

Weitere Infos:

www.ec-gemeinde.de.
Gemeindepastor Jürgen Kizler,
Schulstr. 10, 66901 Schönenberg,
Tel. 06373/ 8290149.

PROT. KIRCHENGEMEINDE GRIES

Gottesdienste und Veranstaltungen

Liebe Gemeindeglieder,

Aufgrund der aktuellen Lage sind die Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde weiterhin eingeschränkt. Wie überall sind die Auflagen des Infektionsschutzgesetzes einzuhalten. Hausbesuche sind zu Ihrer eigenen Sicherheit leider untersagt. Trauergespräche können per Tele-

fon geführt werden. Ich bin telefonisch oder per mail für Sie erreichbar.

Sonntag, 26.7.2020
10:00 Uhr Gottesdienst in Gries

Sonntag, 2.8.2020
10:00 Uhr Gottesdienst in Miesau

Nach den Ferien findet am Dienstag, dem 18.8.2020 um 18 Uhr in Gries ein Elternabend statt, bei dem wir über die Planung eines neuen Präparandenkurses für die Konfirmation 2022 beraten.

Dazu wurden alle Jugendlichen der Jahrgänge 2007 und 2008 mit ihren Eltern eingeladen. Falls Sie keine Einladung bekommen haben, ihr Kind aber gerne an diesem Kurs teilnehmen möchte, melden Sie sich bitte beim Pfarramt in Miesau, Tel. 06372-1456.

Öffnungszeiten:

Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen. Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Tel. 06372-1456, Telefax 50352
http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau
eMail:
prot.pfarramt.miesau@t-online.de

PROT. KIRCHENGEMEINDE GLAN-MÜNCHWEILER/ DIETSCHWEILER

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste:

Sonntag, 26.07.2020
10.10 Uhr Prot. Kirche Glan-Münchweiler (Max. 25 Teilnehmer/innen, Mundschutz muss bei Ein- und Ausgang getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen, Voranmeldung nicht erforderlich)

09.00 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler (Max. 17 Teilnehmer/innen, Mundschutz muss bei Ein- und Ausgang getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen, Voranmeldung nicht erforderlich)

Sonntag, 02.08.2020
10.10 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler (Max. 25 Teilnehmer/innen, Mundschutz muss bei Ein- und Ausgang getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen, Voranmeldung nicht erforderlich)

09.00 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler (Max. 17 Teilnehmer/innen, Mundschutz muss bei Ein- und Ausgang getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen, Voranmeldung nicht erforderlich)

Kontakt:

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler
Pfarrer Christoph Bröcker
Tel.: 06383/470
Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

KATH. PFARREI HL. REMIGIUS FÜR HÜFFLER, KUSEL, GLAN-MÜNCHWEILER, NANZDIETSCHWEILER

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Samstag, 25.07.
Glan-Münchweiler 18.00 Uhr
Gottesdienst
Hoof 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26.07.
Nanzdietschweiler 09:00 Uhr
Sonntagsmesse
Rammelsbach 10:30 Uhr
Sonntagsmesse

**Anmeldung bis Freitag, 24. Juli um
12 Uhr im Pfarrbüro Kusel möglich!**

Dienstag, 28.07.
Rammelsbach 18.30 Uhr Werktagsmesse
Glan-Münchweiler 18.30 Uhr Werktagsmesse

Mittwoch, 29.07.
Nanzdietschweiler 18.30 Uhr Werktagsmesse

Donnerstag, 30.07.
Glan-Münchweiler 18.30 Uhr Werktagsmesse

Freitag, 31.07.
Nanzdietschweiler 18:30 Uhr
Werktagsmesse

Wir bitten um Beachtung:
Alle Gottesdienstteilnehmer müssen einen eigenen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wenn Sie einen Gottesdienst an Sonn- oder Feiertagen besuchen möchten, müssen Sie sich vorher telefonisch im Pfarrbüro in Kusel anmelden (Telefon: 06381/437170).

Bei der Anmeldung werden Name, Adresse, Telefonnummer und ggfs. die Mailadresse erfasst.

Bei den Werktagsmessen ist keine vorherige Anmeldung notwendig.

Von allen Teilnehmenden müssen aber Name, Adresse und Telefonnummer erfasst werden.

Die erfassten Daten werden für mindestens drei Wochen aufbewahrt und ausschließlich im Bedarfsfall der Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben.

KIRCHLICHE MELDUNGEN

PROT. KIRCHENGEMEINDEN BREITENBACH, DUNZWEILER UND WALDMOHR

Gottesdienste und Veranstaltungen

Breitenbach
Samstag, 25.07.
18.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 02.08.
10.30 Uhr Gottesdienst

Dunzweiler
Samstag, 25.07.
17.00 Uhr Gottesdienst

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstags v. 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstags v. 09.30 - 12.00 Uhr
oder unter Telefonnummer
06386/330

Waldmohr

Sonntag, 26.07.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 02.08.
10.00 Uhr Gottesdienst

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags und freitags
14.30 bis 18.00 Uhr
Saarpfalzstraße 16a
66914 Waldmohr
Tel. 06373/9312

PROT. KIRCHENGEMEINDEN HÜFFLER UND QUIRNBACH

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher!
Aufgrund der aktuellen Lage sind nur eine begrenzte Anzahl Gottesdienstteilnehmer möglich.

Bevor Sie den Gottesdienst besuchen, melden Sie sich im Pfarramt (06384 8575) telefonisch bis Freitag 18.00 Uhr an. Wir sind verpflichtet eine Liste mit Namen, Telefonnummer, Adresse zu führen um etwaige Infektionsketten durch die Gesundheitsämter nachverfolgen lassen können.

Bitte bringen Sie eine eigenen Mund-Nasen-Schutz mit. Weitere Hinweise entnehmen Sie unserem Gemeindebrief.

Gottesdienst in Hüffler
Sonntag 26.07.2020
um 10.15 Uhr

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius
Lehnstr. 12, 66869 Kusel
Tel: 06381/43717-0,
Fax: 06381/43717-99
Pfarrei-Kusel.de
Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstag - Freitag
von 9.00 bis 12.00 Uhr
Pfarrer Nils Schubert
Pfarrer Kazimierz Cwierz
Pfarrer Roland Spiegel
Pastoralassistentin Katja Kirsch
Gemeindereferent Michael Huber

**KATH. PFARREI
HL. CHRISTOPHORUS
SCHÖNENBERG-
KÜBELBERG**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 26. Juli

09.00 Uhr Waldmohr Messfeier
10.30 Uhr Kübelberg Messfeier
15.00 Uhr Kübelberg Autoandacht
mit anschließender Fahrzeugseg-
nung, Parkplatz der IGS Schönen-
berg-Kübelberg

Samstag, 01. August

18.30 Uhr Breitenbach Messfeier
am Vorabend

Sonntag, 02. August

09.00 Uhr Waldmohr Messfeier
10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Wir bitten um Anmeldung zu den
Gottesdiensten im Pfarrbüro, Tel.:
06373/3720.

Kommen Sie bitte ca. 20 Minuten
vor Beginn des Gottesdienstes und
bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob
mit.

Alle Informationen sind immer kurz-
fristig auf unserer Homepage veröf-
fentlicht.

Offene Kirchen in Brücken, Ohmbach, Elschbach, Sand und Dunzweiler

Die Kirchen sind wie folgt für Sie
geöffnet:

Sand und Elschbach jeden Samstag

von 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Brücken und Dunzweiler jeden Sonn-
tag von 10:00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ohmbach jeden Sonntag von 10:00
Uhr bis 19:30 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Kir-
chen zu einem stillen persönlichen
Gebet zu besuchen!

Patronatsfest Hl. Christophorus

Das diesjährige Patronatsfest unse-
rer Pfarrei Hl. Christophorus am
Sonntag, den 26. Juli 2020 findet,
aufgrund der Kirchengröße, in St. Va-
lentin Kübelberg statt.

Ein gemeinsames Fest im Anschluss
an den Gottesdienst kann dieses Jahr
leider nicht gefeiert werden. Um
15.00 Uhr wird eine Autoandacht mit
anschließender Fahrzeugsegnung
stattfinden.

Dazu laden wir Sie mit Ihren Fahrzeu-
gen auf den Parkplatz der IGS in
Schönenberg-Kübelberg ein.

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Hl. Christophorus
Kirchengasse 6, 66901 Schönen-
berg-Kübelberg
Tel: 06373/3720
E-Mail: pfarramt.schoenberg-kue-
belberg@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 10.00
bis 12.00 Uhr
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Homepage: www.pfarrei-schoenen-
berg-kuebelberg.de

Die Kontaktstellen in Breitenbach,
Brücken, Elschbach und Waldmohr
sind nur nach telefonischer Vereinba-
rung unter Tel. 06373/3720 geöffnet

Das Pastoralteam:

Pfarrer Michael Kapolka, Tel. 06373/
3720 o. 0151/14879755
E-Mail:
michael.kapolka@bistum-speyer.de
Pfarrer Dr. Robert Maszkowski,
Koordinator
E-Mail:
robert.maszkowski@bistum-speyer.de
Gemeindereferentin
Christine Pappon,
Tel. 06373/8290422
o. 0151/14879828
E-Mail:
christine.pappon@bistum-speyer.de

TENNISCLUB WALDMOHR

Informationen

Sieg und Niederlage für den TC Waldmohr

Am Sonntag den 12.07., dem zwei-
ten Spieltag der Medenrunde Pfalz
der Damen, unterlagen die Damen
des TC Waldmohr den Damen des
Rot Weiß Pirmasens in der A-Klasse
Begegnung auswärts deutlich.

Lediglich Julia Bauer und Ann Kris-
tin Gregor konnten die Pirmasenser
im Doppel mit 2:6 und 6:7 schla-
gen.

Den Herren des TC Waldmohr hinge-
gen gelang auswärts ein knapper
Sieg gegen den TC Massweiler in
der A-Klasse. Zunächst führte der
TC Massweiler mit drei gewonnenen
Einzel.

Lediglich Nikolas Mohrbach ge-
wann sein Match überragend (0:6 /
0:6).

Zwei gewonnene Doppel verhalfen
dem TCW letztlich zum Gesamtsieg
(6:8) und somit zum Platz zwei der
Tabelle.

Neues vom Tennisclub

Trotz aller Einschränkungen auf-
grund der Coronapandemie konn-
ten die Plätze in diesem Jahr bereits
am 20.04. geöffnet werden.

Nach Saisonöffnungsfeier pünkt-
lich zum Sommeranfang am 20.05.
im kleinen Mitgliederkreis startete

auch das Jugendtraining in diesem
Jahr mit über 20 Kindern und Ju-
gendlichen im Alter zwischen 5 und
15 Jahren.

In diesem Jahr stehen immer diens-
tags in der Zeit von 16-20 Uhr zwei
Jugendtrainer bereit, um in den ent-
sprechenden Altersgruppen das
Training zu übernehmen. Ballsport-
interessierte Kinder sind jederzeit
herzlich zu einem Schnuppertrai-
ning eingeladen.

Erstmalig in diesem Jahr findet zu-
dem, dank dem enormen Engage-
ment der beiden Lehrerinnen und
Vereinsmitglieder Julia Bauer und
Ann-Kristin Gregor, an den sechs
Ferien-Donnerstagen ein Sommer-
ferienprogramm für die kleinen Ver-
einsmitglieder statt.

Hierbei steht neben dem Training,
Spiel, Spaß, sowie das leibliche
Wohl im Mittelpunkt. Auch im
nächsten Jahr ist die Betreuung avi-
siert. Der Verein bedankt sich herz-
lich bei den beiden für die tatkräf-
tige Unterstützung.

Ein großes Dankeschön geht weiter-
hin an die Firma Becher Holzhandel
und Firma Wolf Heizung-Klimatech-
nik, die den Verein mit einer beacht-
lichen Spende unterstützen, sowie
an die Schloss-Apotheke Jägers-
burg, die Hygieneartikel zur Verfü-
gung stellt.

Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

IMPRESSUM

Amtsblatt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil
ist die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal,
66901 Schönenberg-Kübelberg, Christoph Lothschütz (V.i.S.d.P.),
Rathausstraße 8, Tel. 06373 504-0

Verlag: SÜWE

Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG

Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH,
67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG

Ludwigshafen; zustellreklamation@suewe.de oder
Tel. 0621 572498-40 oder -41.

Das Amtsblatt Oberes Glantal erscheint wöchentlich freitags/
samstags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Oberes Glantal
wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbands-
gemeinde Oberes Glantal verteilt. Auflage 15.850 Exemplare.

Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvor-
hersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils
aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes
Glantal sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
gesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Wir machen Ihrer Werbung Druck

Anzeigen im Wochenblatt

WOCHENBLATT

Pfalz / Baden

Kompetenz und Qualität!



Der Baumarkt im

WOCHENBLATT

AKTUELLES VOM SPORT

TUS GRIES

Weißwurstfrühstück und Schnitzelabend

Am Sonntag den 26. Juli ab 10:00h
bietet der TUS Gries ein Frühstück
in „blauweiß“ an – sprich – es gibt
Weißwurst mit süßem Senf und
dazu ne Brezel und diverses an
Radi.

Dazu reichen wir das gute Karlsberg
UrPils und andere Getränke!

Und die Woche drauf, am Samstag
den 1. August ab 18:00 Uhr, veran-
stalten wir einen Schnitzelabend
mit verschiedenen Beilagen.

Voranmeldung wäre schön – bitte
an den Vorstand Harald Rensch Tel.
4382 oder Handy 0157-37809022.

Automobilclub gibt Tipps zum Verhalten nach einem Unfall

Laut Unfallstatistik niedrigste Zahl von Opfern seit 60 Jahren

Automobilclub. Der Automobilclub von Deutschland (AvD) weist anlässlich der Veröffentlichung der Verkehrsunfallbilanz 2019 auf das richtige Verhalten nach einem Unfall hin. Der AvD ist der „Vision Zero“ verpflichtet, die Schwerverletzte oder Tote im Straßenverkehr verhindern will. Jeder Verkehrsteilnehmer ist dazu aufgefordert, sich mit der notwendigen Vorsicht im Verkehr zu bewegen und jederzeit auf die anderen Verkehrsteilnehmer Rücksicht zu nehmen.

So wenig Unfallopfer wie seit 60 Jahren nicht mehr

Laut Statistischem Bundesamt (Destatis) ist 2019 das Jahr mit dem niedrigsten Stand an Unfallopfern seit mehr als 60 Jahren. Es starben 3 046 Menschen bei Straßenverkehrsunfällen, was auch eine Abnahme um 7 Prozent gegenüber der Zahl im Jahr 2018 darstellt. Positiv hebt Destatis hervor, dass in einem 10-Jahres-Vergleich die Anzahl der getöteten Fahrzeuginsassen um ein Viertel gesunken ist. Sorge bereitet indes der immer noch hohe Anteil von Verkehrsoptern auf Landstraßen (57,7 %) und der starke Anstieg von Fahrradunfällen mit tödlichen Ausgang (in 10 Jahren sind diese um 16,8 Prozent gestiegen).

Zahl der gesamten Verkehrsunfälle liegt bei 2,7 Millionen im Jahr 2019

Die Gesamtzahl der Unfälle ist allerdings enorm: Die Polizei zählte insgesamt 2,7 Millionen Verkehrsunfälle auf deutschen Straßen – so viele wie noch nie seit 1991 (Beginn der gemeinsamen Zählung). Bei den meisten Unfällen sind Kraftfahrzeuge beteiligt. Zum Glück bleibt es dabei aber sehr häufig bei Sachschäden. Das bedeutet aber trotzdem, dass 2019 in Deutschland pro Tag etwa 7397 Unfälle passieren, bezogen auf jede Stunde 308.

AvD-Tipps für das Verhalten nach einem Verkehrsunfall

Treffen kann es jeden – umso wichtiger, dass man in konkreten

Situationen ruhig und besonnen bleibt und parat hat, was als Wichtigstes zu tun ist, wenn es gekracht hat. Mit unserer Checkliste für den Unfall sind Sie dafür bestens gerüstet.

Die Unfallstelle sichern

Warnblinker an, Zündung aus. Beim Aussteigen, außerhalb von Ortschaften Warnweste überziehen und Warndreieck aufstellen (50-150 Meter, je nach Unfallort). Können die Autos bewegt werden, an den Fahrbahnrand fahren. An die Eigensicherung denken, vor allem auf Autobahnen und Kraftstraßen, dabei hinter der Leitplanke oder am Fahrbahnrand bleiben.

Verletzten Erste Hilfe leisten

Die Notrufnummer 112 (einheitliche Nummer innerhalb Europas) über das Mobiltelefon wählen und damit Rettungsdienste informieren und rufen.

Polizei verständigen

Immer bei Unfällen mit Personenschäden, fahrunfähigen Fahrzeugen, oder Fahrzeugen mit ausländischen Kennzeichen. Auch bei uneinsichtigen Unfallgegnern oder Unfallflucht. Über die in Deutschland geschaltete Rufnummer 110, ansonsten über die Nummer 112.

Informationen sammeln

Kennzeichen, Anschrift, Versicherungsnummer und Versicherer mit Unfallgegner austauschen. Kommt der Fahrer oder Halter aus dem Ausland, sollte man nach der Grünen Karte fragen und die Angaben zur Versicherung aufschreiben oder abfotografieren. Gegenüber Privatpersonen ist man nicht verpflichtet, sich auszuweisen, die Angaben zur eigenen Person, die man macht, müssen aber stimmen. Mögliche Zeugen ansprechen und diese bitten, bis zum Eintreffen der Polizei vor Ort zu bleiben. Dabei vollständige Angaben zu diesen Personen notieren, abfotografieren oder als Sprachaufnahme sichern.

Unfallbericht erstellen

Mit den Unfallbeteiligten einen

Unfallbericht erstellen. Das Formular des Europäischen Unfallberichts immer im Handschuhfach mit sich führen. Dieses international standardisierte Muster hat Felder, die im Einvernehmen ausgefüllt werden können. Der AvD stellt das Formular hier zur Verfügung. Immer alle dort niedergelegten Angaben überprüfen und nur unterschreiben, wenn das Notierte mit der eigenen Wahrnehmung übereinstimmt. Eine Unterschrift unter den Bericht ist freiwillig und kann nicht verlangt werden.

Gegenüber der Polizei ist es ausreichend, seine persönlichen Daten anzugeben und die Information, auf welche Weise man am Unfall beteiligt ist. Man ist nicht verpflichtet, verbindliche Angaben zum Unfallhergang zu machen.

AvD-Notruf unter 0800 9909909 informieren

Ist das Fahrzeug nicht mehr fahrfähig, können AvD-Mitglieder über ihre AvD-Notrufzentrale 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr Hilfe anfordern. Aus dem Ausland ist die AvD-Notrufzentrale unter der Rufnummer +49 69 6606-600 erreichbar. An der Notrufsäule oder auf Frage der Polizei Hilfe des AvD anfordern.

AvD – Die Mobilitätsexperten seit über 120 Jahren

Als traditionsreichste automobiler Vereinigung in Deutschland bündelt und vertritt der AvD seit 1899 die Interessen der Autofahrer. Mit seiner breiten Palette an Services wie der weltweiten Pannenhilfe, einschließlich einer eigenen Notrufzentrale im Haus, weltweitem Auto- und Reisechutz, Fahrertrainings und attraktiven Events unterstützt der AvD die Mobilität seiner Mitglieder und fördert die allgemeine Verkehrssicherheit. Das Gründungsmitglied des Automobilweltverbandes FIA betreut seine rund 1,4 Millionen Mitglieder und Kunden ebenso persönlich wie individuell in allen Bereichen der Mobilität und steht für Leidenschaft rund ums Auto. |ps

Genussvoll älter werden

Neue Website der Verbraucherzentralen

Rheinland-Pfalz. Auch in hohem Alter noch körperlich und geistig fit sein – wer möchte das nicht? Genussvoll zu essen ist dabei eine wichtige Zutat. Entscheidend ist, trotz reduziertem Energiebedarf mit allen Nährstoffen ausreichend versorgt zu sein. „Die richtige Auswahl am Supermarkregal, kluger Umgang mit Werbeversprechen und Wissen rund um Lebensmittel tragen maßgeblich dazu bei“, sagt Susanne Umbach, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Wie sinnvoll sind laktose- oder glutenfreie Lebensmittel? Bringen Nahrungsergänzungsmittel den gesundheitlichen Kick? Sind proteinangereicherte Produkte hilfreich? Die Verbraucherzentralen haben im Internet unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/genussvoll-aelter-werden zu über 40 Themen jetzt Wissenswertes rund ums Essen und Trinken im Alter zusammengestellt. Wer sich durch die Seiten klickt, kann Lebensmittel unter die Lupe nehmen und durch eine kleine Warenkunde navigieren. Vom idealen Durstlöcher, über die Bedeutung von Fett in der Seniorenernährung, bis hin zu Kennzeichnungsvor-

schriften bei Lebensmitteln, werden wichtige Fakten an die Hand gegeben. So erfährt man, dass auch ältere Menschen von den Inhaltsstoffen der Milch und insbesondere im Joghurt profitieren. Die beschriebene Vielfalt an Getreideprodukten gibt Anregungen für einen abwechslungsreichen Speiseplan und es werden die Tricks der Anbieter entlarvt, mit denen diese versuchen, uns beim Einkaufen zu beeinflussen. Zudem werden Missverständnisse zu Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum aufgeklärt. Aber auch Auswahlkriterien für den Menüdienst werden aufgezeigt. Außerdem findet man wichtige Adressen für weitere Anlaufstellen und Institutionen. Tipps für die gute Küche und Links zu Rezeptsammlungen runden den Wegweiser zum genussvollen Älterwerden ab. Und wenn es ohne Unterstützung nicht mehr geht, gibt es Auskunft zu möglichen Hilfen im Haushalt. Das Informationsangebot im Internet wurde im Rahmen eines Projekts der Verbraucherzentralen erstellt und mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft finanziert. |VZ-RLP

Identifizierung ohne Behördengang

Rheinland-Pfalz. Das Verfahren steht Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit, die ihre Arbeitslosmeldung in der Corona-Zeit nicht persönlich vornehmen konnten, als freiwillige Online-Identifikationsmöglichkeit ab sofort zur Verfügung. Normalerweise ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass man sich persönlich bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden muss, um den Anspruch auf Arbeitslosengeld geltend zu machen. In der Zeit der Pandemie kann dies ausnahmsweise auch telefonisch oder online geschehen. Die Identitätsprüfung muss aber in jedem Fall nachgeholt werden. Da nach wie vor persönliche Vorsprachen so gering wie möglich gehalten werden sollen, bietet die Agentur für Arbeit befristet bis zum 30. September 2020 das sogenannte „Selfie-Ident-Verfahren“ für ihre Kundinnen und Kunden an. Damit kann die notwendige Identifikati-

on ohne persönliches Erscheinen über Handy oder Tablet erfolgen. Alle Kundinnen und Kunden, die das Verfahren nutzen können, bekommen seit 8. Juli 2020 ein Schreiben mit einem QR-Code. In diesem Schreiben wird das Selfie-Ident-Verfahren angeboten und erklärt. Betroffene müssen also erst aktiv werden, wenn sie angeschrieben werden. Das Angebot, am Selfie-Ident-Verfahren teilzunehmen, ist freiwillig. Der Schutz der personenbezogenen Daten hat höchste Priorität. In Kooperation mit dem Partnerunternehmen ist die sichere Verarbeitung der Personendaten garantiert. Wer sich gegen das Selfie-Ident-Verfahren entscheidet, erhält zu einem späteren Zeitpunkt automatisch eine Einladung für die Vermeidung finanzieller Nachteile auf herkömmlichem Weg persönlich in der Agentur für Arbeit zu identifizieren. |ps



Prospektverteilung – Die lokale Kompetenz

**Wir verteilen
Ihre Prospekte
und Drucksachen
im Wunschgebiet.**

SÜWE

Anzeigenblätter · Amtsblätter
Magazine · Direktverteilung
www.suewe.de



WOCHENBLATT
in der Region zuhause

Steuerbegünstigung von Vereinen wird geprüft Finanzämter fordern Steuererklärung an

Kusel-Landstuhl. Viele Vereine erhalten demnächst die Aufforderung, Steuererklärungen einzureichen.

Zu diesem Zweck müssen die Vereine bei ihrem zuständigen Finanzamt eine Steuererklärung (Vordruck „KSt 1“ mit der „Anlage Gem“) abgeben und Kopien ihrer Kassenberichte und Tätigkeits- bzw. Geschäftsberichte beifügen.

Da der dreijährige Prüfungszeitraum nicht bei allen Vereinen zum gleichen Zeitpunkt endet, sind von der jetzt beginnenden Überprüfung nicht sämtliche Vereine betroffen. Viele werden aber eine schriftliche Aufforderung des Finanzamts zur Abgabe der genannten Unterlagen erhalten. Antrag auf Fristverlängerung für von Corona betroffene Vereine möglich

Voraussetzung hierfür ist, dass Steuerbegünstigte Vereine, die keine steuerliche Beratung ha-

ben, werden gebeten, ihre Steuererklärung bis zum 31.07.2020 einzureichen.

Vereine, die aufgrund der Corona-Krise nicht in der Lage sind, diese Frist einzuhalten, können einen Antrag auf Fristverlängerung stellen.

Die Erklärungen sind grundsätzlich elektronisch zu übermitteln. Hierfür ist eine Registrierung über das Online-Portal „Mein ELSTER“ (www.elster.de) erforderlich.

Vereinfachte Überprüfung bei geringen Einnahmen

Wurden im Prüfungszeitraum nur geringe Einnahmen erzielt (insbesondere steuerpflichtige Umsätze von weniger als 17.500 Euro pro Jahr), kann eine vereinfachte Überprüfung der Steuerbefreiung erfolgen.

Voraussetzung hierfür ist, dass der Vordruck „Anlage zur Gemeinnützigkeitserklärung (Gem 1

– Anlage)“ vollständig ausgefüllt und zusätzlich zu den Erklärungen „KSt 1“ und „Anlage Gem“ eingereicht wird.

Der Vordruck „Gem 1 – Anlage“ steht als ausfüllbare pdf-Datei auf der Internetseite des Landesamtes für Steuern (<https://www.lfst-rlp.de/service/vordrucke>) unter „Körperschaftsteuer > Gemeinnützigkeit“ zur Verfügung.

Kassenberichte oder sonstige Unterlagen und Belege über Einnahmen und Ausgaben des Vereins sind zunächst nicht einzureichen. Geschäfts- oder Tätigkeitsberichte müssen jedoch stets abgegeben werden.

Sollte im Rahmen der Überprüfung durch das Finanzamt die Vorlage von zusätzlichen Unterlagen und Belegen erforderlich werden, erhalten die Vereine eine entsprechende Benachrichtigung.

Deutlich weniger Stammzellspender durch Corona Stefan-Morsch-Stiftung ruft zur Online-Typisierung auf

Typisierung. Aufgrund der aktuellen Corona-Auflagen können kaum Typisierungsaktionen vor Ort stattfinden. Die Stefan-Morsch-Stiftung ruft daher dazu auf, sich auf ihrer Homepage als Blutstammzellspender für Leukämie- und Tumorkranke zu registrieren.

Für viele Leukämiepatienten ist die Übertragung von Blutstammzellen eines nicht verwandten Spenders die einzige Hoffnung auf Leben. Die Suche nach einem passenden „genetischen Match“ gleicht hingegen der nach der berühmten Nadel im Heuhaufen. Umso wichtiger ist es daher, dass sich so viele Menschen wie möglich typisieren lassen. Bedingt

durch die aktuellen Corona-Auflagen kann die Stefan-Morsch-Stiftung, die erste Spenderdatei Deutschlands, derzeit keine beziehungsweise nur vereinzelt Typisierungsaktionen vor Ort durchführen. „Das hat natürlich zu einem Rückgang bei den Registrierungen geführt“, erklärt Vorstandsvorsitzende Susanne Morsch. „Im Vergleich zum ers-

ten Quartal im letzten Jahr sind das etwa 3.000 Registrierungen weniger. Die Anzahl der angeforderten Spender seitens der Transplantationskliniken ist hingegen gleichgeblieben.“ Was viele nicht wissen: Es ist problemlos möglich, sich online über die Homepage der Stiftung als potenzieller Blutstammzellspender registrieren zu lassen. „Dazu müssen lediglich einige Gesundheitsfragen beantwortet werden. Sobald man im Anschluss seine Einwilligung erteilt hat, bekommt man ein Entnahmeset für eine Speichelprobe zugeschickt – inklusive einer detaillierten Anleitung“, erläutert Susanne Morsch. „Das Päckchen muss im Anschluss dann nur noch an uns zurückgeschickt werden.“

Nicht nur aufgrund der Vielfalt der genetischen Variationen ist es notwendig, fortlaufend neue Blutstammzellspender zu werben. Auch Altersgründe spielen eine Rolle, denn Menschen, die das 61. Lebensjahr erreicht haben, müssen aus der Spenderdatei gelöscht werden.

Zudem ist der Erfolg einer Transplantation wahrscheinlicher, wenn der Spender jünger ist. Stimmen die Merkmale überein, die für eine Transplantation wichtig sind, können die Stammzellen auf zwei Arten entnommen werden: Bei der sogenannten Apherese werden Blutstammzellen herausgefiltert, die sich frei in der Blutbahn befinden. Der Vorgang selbst ähnelt etwa dem der Dialyse und dauert im Durchschnitt drei bis fünf Stunden. In den Tagen zuvor bekommt man ein Medikament, dass die Stammzellproduktion anregt, damit am Entnahmetag ausreichend Zellen zur Verfügung stehen.

Dabei kann es zu grippeähnlichen Nebenwirkungen kommen, wie beispielsweise Kopf- oder Gliederschmerzen. Diese Symptome vergehen aber in der Regel schnell wieder. Die zweite Methode ist die klassische Knochenmarkentnahme, bei der der Beckenkamm unter Vollnarkose punktiert wird. Info's auf der Homepage der Stiftung. |ps